



Der Firmenstandort von MTH im bayerischen Waldkraiburg.

NEUSTART FÜR MTH

Fotos: MTH · Redaktion: Joachim Scheible

MTH ist wieder ein eigenständiges Unternehmen. Im Interview verrät Geschäftsführer Frank Fiedler die Hintergründe, Pläne und Strategien.

Seit dem 1. Januar gehört MTH nicht mehr zur Fluidra-Gruppe. Der Standort in Waldkraiburg fungiert wieder als eigenständig geführtes Unternehmen innerhalb einer privaten Firmen- gruppe, der Hufer Group aus Nürnberg.

Herr Fiedler, was hat die Hufer Group dazu bewogen, MTH zu erwerben und neu auf- zustellen?

Das Marktumfeld verändert sich seit Jahren,



FRANK FIEDLER
ist der Geschäftsführer der
MTH GmbH & Co. KG in Waldkraiburg.

nicht erst seit Erscheinen des Internethandels. Die Post-Corona-Zeit hat das Ganze nochmals beschleunigt. Die alten Marktstrukturen brechen auf und der klassische dreistufige Vertriebsweg wird weiter abnehmen. Für alteingesessene Produzenten wird es also immer wichtiger, sich neu zu positionieren. Deshalb bedarf es unter anderem, neben innovativen und hochwertigen neuen Produkten, eben auch Anpassungen im Bereich der Logistik und des Vertriebs. Für uns bedeutet der Neustart demzufolge den direkten Ansatz, die eigenen MTH-Produkte in der Schwimmbadbranche zu vermarkten.

Sie kennen MTH seit nahezu 30 Jahren und damit aus dem Effeff. Erzählen Sie uns kurz die Geschichte des 54 Jahre alten Unternehmens.

Der Siemens-Ingenieur Heimo S. Herlt hat MTH 1970 in Grünwald bei München gegründet. Seit dieser Zeit entwickelt, produziert und vertreibt MTH innovative Spitzenprodukte für die Schwimmbadindustrie. Zu Beginn standen die Produktion und der Vertrieb des ersten

deutschen Elektroschwimmbadheizers und der Kartuschen-Filtertechnik für die private Schwimmbadanwendung. Das Produktprogramm wurde im Laufe der Jahre kontinuierlich mit eigenen Produkten ausgebaut. Unsere Hauptfertigungsbereiche sind aktuell Stahlwandbecken, sowohl die Stahlwandfertigung als auch die Konfektionierung von PVC-Innenhüllen, außerdem diverse Poolabdeckungen wie zum Beispiel Solarplanen sowie die Skimmer-Einhängetechnik.

Was sind Ihre Eindrücke von MTH nach dem ersten Dreivierteljahr?

Die ersten Monate waren sehr spannend und informativ für mich. Das Wichtigste: Ich habe ein nach wie vor sehr motiviertes, engagiertes und kompetentes Team von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorgefunden. Es macht sehr viel Freude, mit allen Kolleginnen und Kollegen zu arbeiten, um MTH gemeinsam jeden Tag ein bisschen besser zu machen. Dabei lege ich von Anfang an sehr großen Wert auf eine gute und vertrauensvolle Kommunikation mit allen Abteilungen im Unternehmen.

Was war die größte Herausforderung?

Da ich bereits über 24 Jahre in der Schwimmbadbranche war und davon mehr als zwölf Jahre die damalige Fluidra-MTH geleitet habe, war es nicht sonderlich schwer, sich zügig zu orientieren. Dennoch haben sich Dinge verändert. Es war mir wichtig, alle neuen Mitarbeiter und Abläufe im Unternehmen kennenzulernen, um möglichst schnell und umfassend ein komplettes Bild aller Unternehmensbereiche



In der MTH-Zentrale von Waldkraiburg läuft die Herstellung von Schwimmbadprodukt nun unter einer neuen Geschäftsführung.

zu bekommen. Nach einer konsequenten Ist-Analyse haben wir gemeinsam mit dem Führungsteam eine klare und eindeutige Strategie für die Zukunft entwickelt, die wir konsequent Schritt für Schritt umsetzen.

Mit welchem Produktportfolio gehen Sie an den Start?

Wie bereits erwähnt, konzentrieren wir uns zunächst in der Fertigung auf die klassischen MTH-Produkte. Darüber hinaus arbeiten wir an neuen Produkten wie zum Beispiel einer modifizierten Version der bewährten „SK 2“-Einhänge-Skimmertechnik für klassische Stahlwandbecken, die aber auch für die Masse der sogenannten Framepools eine Erweiterung bringt. Weitere Ergänzungen und Neuheiten werden folgen.

Was werden Ihre nächsten Schritte sein, um sich auf dem Schwimmbadmarkt ein stabiles Standing zu erarbeiten?

Die Marke MTH war und ist für hervorragende Qualität „made in Germany“ bekannt. Das werden wir weiterhin als unsere DNA definieren. Seit Januar haben wir alle internen Prozesse durchleuchtet, unser Produktportfolio angepasst beziehungsweise verändert, um unsere Unternehmensstruktur und Leistungsfähigkeit nachhaltig zu verbessern.

Mit welcher Strategie wollen Sie die Traditionsmarke für die Zukunft fit und konkurrenzfähig machen?

Neben dem Aufbau der Marke MTH wird sich das Unternehmen wieder stärker in der Branche zeigen, um Kunden in den Bereichen des Großhandels, des Schwimmbadfachhandels sowie im Exportmarkt eigenständig zu bedienen.

INFO KOMPAKT

MTH GmbH & Co. KG:
Geretsrieder Str. 19,
84478 Waldkraiburg,
Tel.: 08638/888890,
www.mth-wkb.de